

[Read download] Gründung einer ausländischen Betriebsstätte oder Tochtergesellschaft in Russland. (German Edition)

## Gründung einer ausländischen Betriebsstätte oder Tochtergesellschaft in Russland. (German Edition)

*Dmitri Astrinski*

*audiobook / \*ebooks / Download PDF / ePub / DOC*



[Download](#)

[Read Online](#)

2007-06-10 2007-06-10 File Name: B016M723N6 | File size: 59.Mb

**Dmitri Astrinski : Gründung einer ausländischen Betriebsstätte oder Tochtergesellschaft in Russland. (German Edition)** before purchasing it in order to gauge whether or not it would be worth my time, and all praised Gründung einer ausländischen Betriebsstätte oder Tochtergesellschaft in Russland. (German Edition):

Diplomarbeit aus dem Jahr 2007 im Fachbereich BWL - Rechnungswesen, Bilanzierung, Steuern, Note: 2,3, Freie

Universitäts Berlin, 47 Quellen im Literaturverzeichnis, Sprache: Deutsch, Abstract: In den letzten Jahren haben die deutschen Unternehmen ihre ausländischen Aktivitäten mit einer positiven Auswirkung sowohl auf Umsätze als auch auf Gewinne ausgeweitet. Viele Großkonzerne und mittelständische Unternehmen versuchen sich von der unbefriedigenden deutschen Binnenkonjunktur abzulösen und ihre Umsatzquellen international zu diversifizieren. Die zwei wichtigsten Rechtsformen, die ein Unternehmen sein ausländisches Engagement nutzen kann, sind Betriebsstätte und Tochtergesellschaft, die aufgrund von nationalen Bestimmungen ausländischer Staaten unterschiedliche Vor- und Nachteile aufweisen. Die Differenzen bestehen nicht nur hinsichtlich gesellschaftsrechtlicher Fragestellungen, sondern auch im Hinblick auf die steuerlichen Konsequenzen. Der Zweck dieser Arbeit besteht darin, aufzuzeigen, welche Rechtsform sich bei der Taugung des ausländischen Geschäfts in bestimmten Situationen aus steuerlicher Perspektive als vorteilhaft aufweist. Im ersten Kapitel werden die Grundbegriffe der Besteuerung ausländischer Sachverhalte wie unbeschränkte Steuerpflicht, die Betriebsstättendefinition sowie verschiedene, die Doppelbesteuerung mildernde Entlastungsmaßnahmen dargestellt und erläutert. Im zweiten Kapitel werden zunächst die allgemeinen, nichtsteuerrechtlichen Vor- und Nachteile der Rechtsformen bei dem ausländischen Engagement diskutiert. Danach werden einige für die Besteuerung relevante Grundaspekte geschildert und hinsichtlich ihrer Auswirkungen auf die Höhe der potenziellen Steuerbelastung untersucht. Der wichtigste Teil des zweiten Kapitels befasst sich mit der Analyse der laufenden Besteuerung beider Rechtsformen. Dabei wird ein Steuerbelastungsvergleich mit Hilfe von Teilsteuern durchgeföhrt und die kritischen Steuern, bei deren Ueber- bzw. Unterschreitung eine Rechtsform gegenüber der anderen Vorteile bei der Besteuerung erlangt, ermittelt. Das dritte Kapitel ist der Untersuchung der Steuerbelastung hinsichtlich der Direktinvestitionen im russischen Staat gewidmet. Zunächst werden die relevanten Grundzüge des russischen Steuerrechts und des Doppelbesteuerungsabkommens aufgezeigt. Danach werden die Grundmöglichkeiteit beider Rechtsformen und die damit verbundenen steuerrechtlichen Folgen hinsichtlich der laufenden Besteuerung für deutsche Investoren geschildert. Am Ende des Kapitels werden die Steuerbelastungsunterschiede im Hinblick auf laufende Erträge, Verluste und Veräußerungsgewinne untersucht.